

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 41 (1979)
Heft: 12

Rubrik: Hangmechanisierung in der Innenschweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Datum:	Art der Kurse:	Bezeichnung:	Anzahl Tage:
24. 1.	Mach es selbst: Umgang mit Farben und Lacken	MES 1	1
25. 1.	Mach es selbst: Wasserversorgung in Haus und Hof	MES 2	1
26. 1.	Mach es selbst: Moderne Werkzeuge und Geräte für Reparaturen und Erneuerungen	MES 3	1
4. 2. – 6. 2.	Gärtnerreimaschinen, Instandhaltung	G 1	3
7. 2. – 9. 2.	Gärtnerreimaschinen, Instandhaltung	G 1	3
11. 2. – 15. 2.	Einführung in das Elektroschweißen unter Berücksichtigung des Reparaturschweißens	M2V	5
13. 2. – 15. 2.	Einführung in das Autogenschweißen	M 3	3
18. 2. – 29. 2.	Kurskombination KM 11: Elektro- und Autogenschweißen, Metallbearbeitung, M1, M2, M3 **)	KM 11	11
18. 2. – 20. 2.	Einführung in das Autogenschweißen	M 3	3
21. 2. – 22. 2.	Instandstellen statt Wegwerfen: Stahl, Guss, Aluminium, Kunststoffe. Hartauftrag-Schweißen	M 8	2
26. 2.	Heubelüftungs- und Verteilanlagen, Technik und Anwendung	A 9	1
3. 3. – 7. 3.	Einführung in das Elektroschweißen unter Berücksichtigung des Reparaturschweißens	M2V	5
3. 3. – 7. 3.	Dieseltraktoren, Funktion, Wartung, Instandhaltung	A 3	5
11. 3.	Die Regelhydraulik in Verbindung mit Pflug und Anbaugerät	H 1	1
12. 3. – 13. 3.	Chemischer Pflanzenschutz, Geräte, Mittel, Technik	A 10	2
14. 3.	Feldspritzen-Test, Instandstellung	A 12	1
17. 3. – 21. 3.	Einführung in die Bedienung und Wartung von Traktoren und Landmaschinen	A 1	5
24. 3. – 28. 3.	Einführung in die Bedienung und Wartung von Traktoren und Landmaschinen	A 1	5
31. 3. – 3. 4.	Mähdrescher, Einführung, Technik, Instandhaltung	A 5	4

*) **Die Kurskombination K 30** (vom 12.11.–21.12.79) ergibt eine umfassende 30-tägige Ausbildung in Elektro- und Autogenschweißen, Metallbearbeitung, sowie für Einsatz, Pflege und Instandhaltung wie auch für die Vornahme von Reparaturen an Landmaschinen und Traktoren (ohne Mähdrescher).

) **Die Kurskombination KM 11 (vom 18.2.–29.2.) ergibt eine vertiefte 11-tägige Ausbildung in Elektro- und Autogenschweißen, in der Metallbearbeitung und der Anfertigung einfacher Konstruktionen. Änderungen in diese Kurstabelle bleiben vorbehalten!

WICHTIG!

Interessenten, die während der drei ersten Monate des Jahres Militärdienst leisten müssen, sollten sich

jetzt schon auf den ihnen passenden Termin anmelden. Besonders im Januar und Februar können viele Anmeldungen nicht berücksichtigt werden.

Anmeldeformulare und Kursprogramme sind anzufordern beim Zentralsekretariat des SVLT, Postfach 210, 5200 Brugg, Telefon 056 - 41 20 22.

Hangmechanisierung in der Innerschweiz

Dass die Vollmechanisierung der Futterernte nicht nur im Flachland möglich ist, beweisen fünf Bauern in der Innerschweiz, die sich im Mai dieses Jahres ein Fahrzeug AEBI Terratrac angeschafft haben. Bei dieser Maschine handelt es sich um einen extrem

breit und niedrig gebauten Geräteträger für Front- und Heckanbau, dem es auf Grund seiner konstruktiven Merkmale möglich ist, an Steilhängen bis 70% Neigung sowohl in Fall- als auch in Schichtenlinie Futtererntearbeiten durchzuführen. Nebst dieser spezifischen Hangqualitäten lässt sich der AEBI-Terratrac aber auch für den Ackerbau und als Zugfahrzeug (Ladewagen, Miststreuer) einsetzen und



erreicht deshalb beinahe die vielseitige Verwendungsmöglichkeit eines Traktors.

Gerade in den letzten beiden Jahren machte das schlechte Wetter den Bauern im Berggebiet schwer zu schaffen. Oft reichten die kurzen Schönwetter-Perioden nicht aus, um das Futter rechtzeitig unter Dach zu bringen. Wesentliche Ertragsschmälerungen waren die Folge. Als sich dann der heurige Frühling so schlecht anliess, war für diese fünf Bauern der Entscheid gefasst. Es musste eine schlagkräftige, hangtaugliche, sichere und vielseitige Maschine her, wenn noch einigermassen rentabel gewirtschaftet werden sollte.

Unabhängig voneinander bestellten die fünf Bauern ihre Terratrac beim Landmaschinenhändler Robert Styger in Steinerberg. Damit wurde in dieser Region in der Hangmechanisierung ein grosser Schritt nach vorn getan. Alle fünf Betriebe besitzen ca. 20 GVE, bewirtschaften ungefähr 15 Hektaren steiles Land und betreiben vorwiegend Milchwirtschaft. Wo bis vor kurzem noch mit Einachsmähern gearbeitet wurde, leistet jetzt die neue Maschine drei- bis viermal mehr. Damit steht in diesen fünf Einmannbetrieben eine Maschine zur Verfügung, mit der zum richtigen Zeitpunkt die Heuernte äusserst schlagkräftig eingebracht werden kann. Ausserdem bleibt auch während der Hochsaison viel Zeit für andere Arbeiten übrig.

Primär wird der Terratrac für Mäharbeiten am Steilhang mit einem frontal angebauten Kreiselmähwerk eingesetzt. Daneben werden aber auch Heuwerbungsarbeiten mit frontal- oder heckangebauten Band- oder Kreiselheuern und -schwadern verrichtet. Das

Gras wird mit Transportern oder mit am Terratrac angehängten Tiefladern aufgenommen. Die grosse Sicherheit an Hängen bis 70% Neigung, das Wegfallen von schwerer, körperlicher Arbeit sowie die leichte Handhabung haben den neuen Terratrac-Besitzern den Entscheid dieser grossen Investition bestimmt erleichtert.

AEBI Burgdorf

Ein neuer Sicherheits-Klapptecker

Die Firma «Northeimer Maschinenelemente GmbH.», in 3418 Uslar-Volpriehausen, bekannt als Hersteller von Maschinen- und Sicherungselementen aller Art, hat einen neuen **Sicherheits-Klapptecker** entwickelt, für den z. Z. weltweit Patentanmeldungen vorgenommen werden.

Ab sofort kann der Sicherheitsklapptecker in der Schaftstärke von 11 mm geliefert werden. Die weiteren Abmessungen in den Schaftstärken von 6,8 und 10 mmØ werden kurzfristig sukzessiv in die Fertigung aufgenommen.

Der neue Sicherheits-Klapptecker hat neben der – nach neuer DIN-Vorschrift – geforderten Federkraft des Federbügels einen zusätzlichen Sicherheitsmechanismus.

